

E I N L A D U N G

DIE LINKE.
I M B U N D E S T A G



+++ Öffentliche Veranstaltung +++ Eintritt frei +++

Anmeldung: veranstaltung@linksfraktion.de

Krise der EU – Zeit für einen linken Neustart

Konferenz und Podiumsdiskussion
der Bundestagsfraktion DIE LINKE
»Energieforum«
Stralauer Platz 34, 10243 Berlin
23. September 2016

Die Europäische Union steckt in einer strukturellen Krise; wirtschaftlich, sozial und politisch. Die Wirtschafts- und Finanzkrise ist bis heute nicht überwunden. Die marktradikale Krisenpolitik der Regierungen – besonders der deutschen – und der EU-Institutionen hat Armut und soziale Ungleichheit in der EU sowie die ökonomischen Ungleichgewichte vergrößert, die die Existenz der Eurozone bedrohen. Seit langem verlieren die EU und das Projekt der EU-Integration das Vertrauen der Menschen. Dies hat sich infolge der Flucht- und Migrationsbewegungen weiter zugespitzt. Zunehmende nationalistische Töne in öffentlichen Debatten, Wahlerfolge rechter und rechtsextremer Parteien sind ein Ausdruck dieser politischen Krise. Seit dem »Brexit-Referendum« in Großbritannien scheint sogar ein Auseinanderbrechen der EU möglich.

DIE LINKE ist überzeugt: Um ein soziales, demokratisches und friedliches Europa zu verwirklichen und den Rückfall in Nationalismen abzuwehren, ist ein grundlegender Neustart der EU nötig. Die Krisenursachen liegen tief und sind teilweise auf die Vertragsgrundlagen der EU und die Konstruktion ihrer Institutionen zurückzuführen. Daher ist eine Verständigung der europäischen Linken nötig:

Wie soll ein linker Neustart aussehen? Welche konkreten Alternativen hat die Linke? Welche politischen Strategien versprechen Erfolg, und mit welchen Akteur*innen kann die Linke ein anderes, besseres Europa erkämpfen? Darüber will die Bundestagsfraktion DIE LINKE mit Vertreter*innen linker Parteien, der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft auf der Konferenz diskutieren.

PROGRAMM

9.45 – 10.00 Uhr Anmeldung

10 – 10.10 Uhr Begrüßung

Dr. Sahra Wagenknecht, *MdB, Fraktionsvorsitzende*
Wolfgang Gehrcke, *MdB, Stellv. Fraktionsvorsitzender,*
Leiter des Arbeitskreises Internationale Politik

**10.10 – 12.50 Uhr Krise (in) der EU –
Elemente eines linken Neustarts**

Eingangreferat: Dr. Gregor Gysi, *MdB*
Bernd Riexinger, *Vorsitzender der Partei DIE LINKE*
Stefano Fassina, *Sinistra Italiana,*
Mitglied der Abgeordnetenversammlung
Peter Wahl, *WEED, attac*
Maite Mola, *Vizepräsidentin der Europäischen Linken*
Prof. Dr. Birgit Mahnkopf, *Hochschule für Wirtschaft
und Recht, Berlin*
Pierre Laurent, *Präsident der Europäischen Linken*
Moderation Andrej Hunko, *MdB, Europapolitischer
Sprecher*

12.50 – 13.20 Uhr Pause

**13.20 – 14.45 Uhr (Wie) Kann die EU demokratisiert
werden? Herausforderungen für die Linke**

Prof. Dr. Andreas Fisahn, *Universität Bielefeld*
Tiny Kox, *Socialistische Partij (Niederlande), Fraktions-
vorsitzender der United European Left im Europarat*
Luka Mesec, *Slowenisches Linksbündnis*
Moderation Jan Korte, *MdB, Stellvertretender
Fraktionsvorsitzender*

14.45 – 15.00 Uhr Pause

**15.00 – 16.30 Uhr Für eine friedliche EU:
Alternativen zur »Festung Europa«
und zur imperialen EU-Außenpolitik**

Ingar Solty, *Referent für Friedens- und Sicherheits-
politik, Rosa-Luxemburg-Stiftung*
Sevim Dağdelen, *MdB, Sprecherin für internationale
Beziehungen*
Mehmet Selahattin Esmer, *Menschenrechtsvereinigung
(IHD), Türkei*
Dr. Boris Kanzleiter, *Direktor des ZID,*
Rosa-Luxemburg-Stiftung
Moderation Heike Hänsel, *MdB, Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende*

16.30 – 16.45 Uhr Pause

**16.45 – 18.15 Uhr Grundlagen einer neuen solidari-
schen europäischen Wirtschaftsordnung**

Dr. Roland Kulke, *Projektmanager,*
Rosa-Luxemburg-Stiftung, Brüssel
Fabio de Masi, *MdEP, Mitglied im Ausschuss
Wirtschaft und Währung*
Prof. Dr. Martin Höpner, *Max-Planck-Institut, Köln*
Dr. Axel Troost, *MdB, Sprecher für Finanzpolitik*
Moderation Alexander Ulrich, *MdB, Obmann
im EU-Ausschuss*

18.15 – 18.45 Uhr Pause

Podiumsdiskussion

**18.45 – 21.00 Uhr Wie weiter? Strategien der Linken
zur Überwindung der ökonomischen, sozialen
und politischen Krise und des Rechtsrucks
in Europa**

Eingangreferat: Dr. Sahra Wagenknecht, *MdB,*
Fraktionsvorsitzende
Dr. Dietmar Bartsch, *MdB, Fraktionsvorsitzender*
Catarina Martins, *Partei-vorsitzende, Bloco de
Esquerda, Portugal*
Oskar Lafontaine, *Fraktionsvorsitzender
im saarländischen Landtag*
Jean-Luc Mélenchon, *MdEP, Parti de Gauche,*
Frankreich
Moderation Dr. Diether Dehm, *MdB*

21.00 – 21.15 Uhr Schlusswort

Dr. Dietmar Bartsch

21.15 – 21.45 Uhr Ausklang

A N M E L D U N G



An der Veranstaltung der Bundestagsfraktion DIE LINKE

Krise der EU – Zeit für einen linken Neustart

- nehme ich an der Konferenz teil. nehme ich nur zur Podiumsdiskussion teil.
 kann ich nicht teilnehmen.

Die Veranstaltung findet statt am 23. September 2016, 9.45 Uhr, im »Energieforum« in Berlin, Stralauer Platz 34, 10243 Berlin.

Name' **Vorname'**

Geburtsdatum'

Verband/Institution'

Funktion'

- Einladungen der Bundestagsfraktion DIE LINKE bitte künftig an folgende Adresse senden:

- DIENSTLICH PRIVAT

Adresse' **Adresse'**

.....

Telefon' **Telefon'**

E-Mail' **E-Mail'**

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

- Ich möchte keine Einladungen zu Veranstaltungen der Fraktion DIE LINKE mehr erhalten.

Unterschrift

Die Teilnahme an der Veranstaltung der Fraktion DIE LINKE ist kostenlos.
Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Fraktion keine Reise- und Unterbringungskosten übernehmen kann.

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Bitte bis 19. September 2016 an **030/227-56544** faxen, per E-Mail an: **veranstaltung@linksfraktion.de**, **Betreff: Krise der EU** oder per Post senden an: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag, Fraktionservice, Platz der Republik 1, 11011 Berlin.

¹ Diese Angaben sind freiwillig und werden durch die Fraktion zur Aktualisierung ihres Adressbestandes für Veranstaltungen der Fraktion DIE LINKE elektronisch gespeichert.